

## 30 Jahre Landesverband Hessen

Am 5.5.2018 fand in Alsfeld die diesjährige Mitgliederversammlung des hessischen Landesverbandes statt. Neben dem Tätigkeitsbericht der Vorsitzenden waren die Aussprache zur Deutschen Juniorenmeisterschaft in Kassel und damit verbunden auch der Kassenbericht von großem Interesse.

Wir gedachten unserer langjährigen Vorsitzenden, Frau Christel Neumann, die 2017 verstorben ist. Frau Neumann hatte den hessischen Landesverband im Jahr 1988 mit einigen Kolleginnen in Frankfurt gegründet. Wir alle bedauern sehr, dass sie die diesjährige Jubiläumsfeier zum 30-jährigen Bestehen des Verbandes, die im Anschluss an die Mitgliederversammlung stattfand, nicht mehr miterleben konnte.

Nach einem Sektempfang konnte unsere Vorsitzende, Frau Köhler, folgende Ehrengäste begrüßen:

- Frau Claudia Forster-Barth, Vorsitzende des Bundesverbandes hauswirtschaftlicher Berufe e.V.
- Frau Dorothea Simpfendörfer, Präsidentin des Deutschen Hauswirtschaftsrates
- Frau Hildegard Schuster, Präsidentin des hessischen Landfrauenverbandes
- Herrn Heinrich Muhl, Stadtrat von Alsfeld
- Die diesjährige hessische Teilnehmerin an der Deutschen Juniorenmeisterschaft Hauswirtschaft in Kassel, Frau Laura Duirz

In ihrer Rede zum 30-jährigen Bestehen hielt Frau Köhler Rückblick auf die Geschichte des hessischen Verbandes. Sie machte auch auf die wichtigen Aufgaben für die Zukunft der Hauswirtschaft und die Bedeutung der Nachwuchsförderung aufmerksam.

Die diesjährige Deutsche Juniorenmeisterschaft in Kassel, deren Schirmherr Kultusminister Alexander F. Lorz war, spielte dabei eine wichtige Rolle.

Auch in den Grußworten der Gäste wurde auf die Bedeutung der Hauswirtschaft hingewiesen.

Frau Forster-Barth bedankte sich bei den Mitgliedern für die Unterstützung des Bundesverbandes und die ehren-



amtliche Arbeit im Verband. Sie führte die Mitwirkung der Kolleginnen in den einzelnen Arbeitskreisen auf. Besonders erwähnte sie die Arbeit der Schatzmeisterin, Frau Helga Zerb, die sowohl auf Landes-, als auch auf Bundesebene als Schatzmeisterin tätig ist.

Sie überreichte dem hessischen Vorstand einen Präsentkorb mit Hilfsmitteln zur Unterstützung der Verbandsarbeit.

Herr Muhl dankte den Mitgliedern für das ehrenamtliche Engagement. Er sieht den Verband als Botschafter für Hauswirtschaft, der den Mitgliedern mit Rat und Tat zu Seite steht. Auch er wies auf die Wichtigkeit der Hauswirtschaft hin, besonders in Bezug auf hauswirtschaftliche Dienstleistungen. Auch das Fordern und Fördern des Nachwuchses hatte einen hohen Stellenwert für ihn.

Frau Simpfendörfer wies darauf hin, dass die Stärkung der Familie gesetzlich verankert ist. Die Entlastung von



Pflegenden muss auch im hauswirtschaftlichen Bereich erfolgen.

Sie wies auf die **SAHGE-Berufe** hin.

Ihr Fazit: „Wir müssen die Hauswirtschaft weiterentwickeln – ohne uns geht es nicht!“

Frau Schuster, die Präsidentin des hessischen Landfrauenverbandes, machte auf die Dringlichkeit aufmerksam, dass die hauswirtschaftlichen Verbände enger zusammenarbeiten müssen, um mehr zu bewegen.

Im Anschluss an die Grußworte dankte und ehrte Frau Köhler in ihrer Funktion als erste Vorsitzende Frau Erna Rödner für 30 Jahre Mitgliedschaft und Frau Gudrun Jungk für 20 Jahre Vorstandstätigkeit im hessischen Verband.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen erkundeten die Gäste und Mitglieder bei strahlendem Sonnenschein die Fachwerkstadt Alsfeld unter der fachkundigen Leitung einer Stadtführerin.

Bevor es im Anschluss daran zum gemütlichen Teil mit Kaffee und Kuchen ging, dankte Frau Köhler ihrem Vorstand für die Arbeit der letzten Jahre.

Bei lebhaften fachlichen und privaten Gesprächen fand der Tag seinen Ausklang.

■ Claudia Dersch, Beate Nebel

## Deutsche Juniorenmeisterschaft Hauswirtschaft am 15.3. und 16.3.2018 in der Elisabeth-Knippling-Schule in Kassel

2016 fand das erste Treffen mit der Schulleitung, Herrn Wagner und den zuständigen Fachlehrern der Elisabeth-Knippling-Schule, statt.

Eine Abordnung des hessischen Vorstandes fuhr nach Kassel, um die Schule zu besichtigen.

Herr Wagner, der damalige Rektor, hatte die Schule als Standort für die Deutsche Juniorenmeisterschaft Hauswirtschaft vorgeschlagen.

Frau Stein und Frau Klatt nahmen als „Spione“ 2017 am Bundesentscheid in Neusäß teil, um den Ablauf der Veranstaltung kennenzulernen und die Erkenntnisse in 2018 einzusetzen.

Der hessische Verband ist ein kleiner Verband, mit begrenzten Einnahmen. Der Vorstand hatte starke Bedenken in Bezug auf die Durchführung in der Praxis und der Finanzierung dieser Veranstaltung. Frau Würzer, Beisitzerin des Bundesverbandes, war zuständig für die Organisation der Firmen für die Ausstellung parallel zu der Fachtagung am 16.3.2018. Durch die Ausstellung kamen einige Gelder auf unser Konto, dafür DANKE. Danke auch an die Sparkasse Hessen-Nassau für die Geldspende.

Die Fachtagung wurde organisiert und durchgeführt von Frau Klöber, von KlöberKASSEL, der wir hiermit für die Durchführung sehr herzlich danken.

Der hessische Vorstand schrieb einige Firmen an, die uns teilweise als Sponsoren unterstützten. Ihnen möchten wir



hiermit noch einmal ganz besonders danken.

Weiterhin sagen wir DANKE den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Mitgliedern unseres Verbandes, die in Kassel drei Tage im Dauereinsatz waren, sowie den Schülerinnen und Schülern, aber auch dem Lehrerkollegium der Elisabeth-Knippling-Schule. Hier sind ganz besonders Frau Stein und Frau Klatt zu nennen.

### DANKE

Ein ganz besonderer Dank gilt auch unserem Kultusministerium, das uns mit 3000,- € aus Lottomitteln unterstützt hat.

Des Weiteren möchten wir uns bei Hessens Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz bedanken, der sofort bereit war, die Schirmherrschaft für die 29. Deutschen Juniorenmeisterschaften Hauswirtschaft an der Elisabeth-Knippling-Schule in Kassel zu übernehmen.

Dr. Lorz besuchte die Veranstaltung am 16.3.2018. Er nahm sich einen ganzen Nachmittag Zeit, um die Schule kennenzulernen und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg bei den Meisterschaften zu wünschen. Zum Auftakt sagte Lorz: „Die Hauswirtschaft stellt einen wichtigen Bereich im Alltag dar und ist als Ausbildungsberuf nach wie vor gefragt...“

Das Motto der 29. Deutschen Juniorenmeisterschaften Hauswirtschaft lautete „Gesunder und nachhaltiger Lebensstil durch die Hauswirtschaft“. In diesem Jahr stellen sich insgesamt 19 Auszubildende aus zwölf Landesverbänden den theoretischen und praktischen Prüfungen.



Da kommt Freude auf bei unserer Kassiererin Helga Zerb: Der hessische Kultusminister Herr Dr. Lorz übergibt Frau Zerb einen Scheck über 3000,-€.



Es ist fast geschafft! Elvira Köhler und Beate Nebel übergeben die Geldkassette als symbolischen Staffelstab in der Hessentasche dem saarländischen Landesverband, vertreten durch Piera Salina und Ulrike Becker. Dort werden im nächsten Jahr die 30. Deutschen Juniorenmeisterschaften Hauswirtschaft stattfinden. Wir wünschen gutes Gelingen! Rechts im Bild: Brigitte Weniger, Moderatorin der Siegerehrung.

■ Beate Nebel  
Alle Fotos: LV Hessen

### Hessen

Landesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH Hessen e.V.  
Vorsitzende und Geschäftsstelle:  
Elvira Köhler, Fuldaer Straße 21,  
36355 Grebenhain  
Tel. 06644 1397,  
E-Mail: hess@verband-mdh.de